

StuRaMed Protokoll – 05.12.2011

Anwesende: Anna-Livia Schuldt, Annika Steinbrück, Babette Jurack, Claudia Thiedemann, Julia Kilian, Mirko Wegscheider, Nicole Schreyer, Richard Gnatzy, Rico Eisner, Sonja Neuser, Sylvia Machann, Tim Vogel

Gäste: - keine -

Redeleitung: Richard Gnatzy

Protokoll: Rico Eisner

Inhaltsverzeichnis

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	2
TOP 2: Sprechstunde	2
TOP 3: Kommissionen.....	2
Treffen mit der Krankenhausgesellschaft Sachsen	2
QSB-Treffen	2
AG Neue Medien	2
Plenum	3
TOP 4: Finanzen.....	3
TOP 5: Beschwerde über Herrn Zahn	3
TOP 6: Unikino.....	3
TOP 7: Anfrage Mohammed: Podiumsdiskussion	3
TOP 8: Volleyballturnier	4
TOP 9: Unbeantwortete Mails.....	4
TOP 10: Sonstiges	4

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 7/18 gewählten Mitgliedern nicht beschlussfähig.

TOP 2: Sprechstunde

Es kamen einige Leute vorbei.

TOP 3: Kommissionen

Treffen mit der Krankenhausgesellschaft Sachsen

Mirko nahm letzte Woche Mittwoch an einem Treffen zwischen Mitarbeitern der Fakultät (v.a. Referat Lehre), der Landesärztekammer und der Krankenhausgesellschaft Sachsen teil.

Hauptsächlich wurde die Planung der Vorstellung der Krankenhäuser durch die KGS im nächsten Jahr für die höheren Medizin-Semester an der Uni Leipzig besprochen. Den Vorschlag, eine Podiumsdiskussion aufzubauen, nahm die Sitzungsrunde mit geteiltem Interesse auf. Wir befürworteten die Idee, als Ersatz für die Vortragsreihe vor der eigentlichen Vorstellungsmesse.

Die Veranstaltung wird voraussichtlich im Mai 2012 im Uniklinikum stattfinden. Gleichzeitig wird angestrebt, das jährliche Treffen, das die Sächsische Landesärztekammer im Hopfenspeicher veranstaltet, auf den gleichen Tag zu legen. Dadurch könnte eine höhere Beteiligung von Seiten der Studierenden gewährleistet werden.

QSB-Treffen

Letzte Woche Mittwoch fand das erste Treffen aller QSB-Verantwortlicher im Konferenzraum des Referats Lehre statt. Richard, Rico und Mirko waren anwesend. Darin wurden u.a. die Evaluationen der QSBs vorgestellt. Einige QSBs schneiden gut, andere aber auch schlecht ab. Allerdings war die Beteiligung an der Evaluation mit durchschnittlich 5% leider sehr gering. (Der QSB 1 hat uns gelehrt, dass die Daten damit nicht allzu valide sind.)

Den QSB-Verantwortlichen sind die Problematiken um die Veranstaltungen der Querschnittsbereiche durchaus bewusst. Sie baten uns um Meinung und Vorschläge zur Verbesserung sowohl einzelner Veranstaltungen als auch des Konzeptes an sich. Der Vorschlag eines einheitlichen Lernzielkatalogs für die Fakultät wurde durchweg positiv aufgenommen. Ein solcher wird durch die Verantwortlichen erarbeitet werden. Einige luden uns ebenso zu den einzelnen QSB-Sitzungen ein.

Wir werden die Verbesserung der QSBs begleiten und versuchen, weitere Anregungen geben zu können.

AG Neue Medien

Letzte Woche Mittwoch fand die dritte Sitzung der AG Neue Medien statt.

Der Histologie-Kurs Online läuft bisher zuverlässig. Prof. Dehghani wird sich mit der Pathologie in Verbindung setzen, diese Plattform auch für das 5 Semester auszubauen.

Eine sichere Plattform für den Up- und Download von Vorlesungen ist zwischen einigen Bereichen

des Klinikums und der Fakultät in Bearbeitung.

Inmedea-Fälle sind in verschiedenen Kursen bereits integriert. Das Angebot wird ausgebaut werden.

Im Referat Lehre wird eine halbe Stelle „E-Learning“ geschaffen. Die Ausrichtung der Stelle ist bisher unklar.

Plenum

Letzte Woche Dienstag fand wieder ein Plenum statt.

Der neue Haushaltsplan wurde in erster Lesung vorgestellt. Unter anderem wird der Hilfsfond für Fachschaften aufgestockt. Die Fachschaftsbeiträge bleiben gleich.

Marcel Wodniok wurde am Dies academicus die Universitätsmedaille der Universität Leipzig verliehen. Er bekleidete u.a. die Ämter des Sprechers, Finanzreferenten und Wahlleiters des StuRa, war studentischer Senator und ist weiterhin Mitglied der Sitzungsleitung im Plenum.

TOP 4: Finanzen

Claudia und Sonja arbeiten weiterhin an den Nachforderungen der Kassenprüfung.

Anschließend wird die Haushaltsabrechnung 2011 erstellt und eingereicht.

Leider kann Sylvia den Finanzantrag über Aufstockung der Druckkosten für das Endoskop nicht stellen, da unsere Beschlussfähigkeit zu wünschen übrig lässt.

TOP 5: Beschwerde über Herrn Zahn

Aus dem ersten Semester erreichten uns Beschwerden über die didaktische Seminarleitung durch Herrn Zahn im Seminar Chemie für Mediziner.

Wir beschließen, Kontakte zur Leitung der Lehre der Chemie für Mediziner herzustellen. Beschwerden über Herrn Zahn erreichen uns jetzt schon das dritte Jahr in Folge.

Mirko und Rico werden einen Gesprächstermin mit Professor Sträter vereinbaren.

TOP 6: Unikino

Mirko hat Unikino aus Göttingen geschrieben. Diese bieten Kino in den Hörsälen von Unis an und kümmern sich um die rechtlichen Belange incl. GEMA. Die Idee war, Hörsaalkino, vielleicht einmal wöchentlich auf dem Medizin-Campus zu etablieren.

Wir diskutieren über die personelle Versorgung bei den Veranstaltungen.

Wenn Mirko weitere Infos von Unikino erhalten hat, werden wir die nächsten Schritte besprechen.

TOP 7: Anfrage Mohammed: Podiumsdiskussion

Mohammed Kassim, Sozialreferent des StuRa, stellte uns eine Anfrage, die Moderation bei einer

Podiumsdiskussion zu führen, die am 11.01.2012, 15.00-19.00 Uhr zum Thema Stress im Studium stattfinden soll.

Wir überlegen aus eigenen personell und zeitlich knappen Ressourcen, das Projekt outzusourcen. Dabei fallen uns das Training-Team der BVMD und der Debattiert-Club der Uni ein.

TOP 8: Volleyballturnier

Richard konnte die Ernst-Grube-Halle am 07.01.2012 10.00 – 14.00 Uhr für uns reservieren.

Es gilt nun, stark Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt zu machen.

TOP 9: Unbeantwortete Mails

Die Bilder der Ersti-Tage werden in Kürze online gestellt. Der Link dazu wird dem ersten Semester zugänglich gemacht (Sturamed-Website, Facebook, StudiVz).

TOP 10: Sonstiges

Um in Zukunft sehr enge Klausurtermine zu vermeiden, werden wir die Klausurplanungen vor Semesterstart beim Referat Lehre erfragen und ggf. Verbesserungsvorschläge einbringen.

Ein möglicher Aufbau des Nightline-Projekts in Leipzig wird morgen zwischen Mohammed Kassim (Sozialreferent des StuRa) und Tim besprochen.

Zum Projektgruppentreffen haben noch keine Projektgruppen den Termin bestätigt. Sollten keine Rückmeldungen kommen, dann fällt das Treffen für dieses Semester aus mangelnder Teilnahme aus.

Die Rezensionen für das nächste Endoskop müssen möglichst bis gestern eingereicht werden.

Die Sitzung schließt 21.58 Uhr